

## Hallen-Europameisterschaften 2026: LVN-Masters in der Weltspitze



*Barbara Gähling – Weltrekorde im Hochsprung und Fünfkampf (Photo: SNAPIK / CC BY 4.0)*

*Toruń/Polen, 27. März – 2. April 2026 (EMACI)*

*ALFRED HERMES*

Bei den Hallen-Europameisterschaften mit Winterwurf der Masters in Torun errangen Athletinnen und Athleten aus dem LVN insgesamt fünf Einzeltitel sowie sechs Titel mit Staffeln.

Von den insgesamt 3.476 gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus 52 Nationen kamen 440 aus Deutschland, darunter 30 aus dem LVN. Deutschland belegte mit 119 Gold-, 91 Silber- und 86 Bronzemedailles souverän Rang eins im Medaillenspiegel.

### **Einzeltitel**

Überragende Athletin war **Barbara Gähling** (W60, LT DSHS Köln). Sie sicherte sich den Europameistertitel über 60 Meter Hürden in 9,88 Sekunden sowie im Hochsprung mit 1,47 Metern. Die Weltrekordhöhe von 1,52 Metern übersprang sie später im Fünfkampf und legte damit den Grundstein für ihren zweiten Weltrekord: Mit 4.943 Punkten stellte sie eine neue Bestmarke im Fünfkampf der W60 auf. Damit gelangen ihr gleich zwei Weltrekorde – im Hochsprung und im Fünfkampf.

Weitere Einzeltitel gewannen **Dr. Thomas Ritte** (M45, 4.35) und **Wolfgang Ritte** (M70, 3.20), beide Sportclub Krefeld, im Stabhochsprung.

## Mannschaftstitel

Am Abschlusstag standen die 4x200-Meter-Staffeln auf dem Programm. An fünf deutschen Staffelsiegen sind Athletinnen und -thleten des LVN beteiligt.

Dazu zählen **Hannelore Venn** (TV Bedburg) und **Helga Glatzki** (Crefelder SV), die mit der gemischten Staffel X80 eine erste Weltbestzeit aufstellten. Gemischte Staffeln (zwei Frauen und zwei Männer) werden erst seit 2025 bei internationalen Meisterschaften ausgetragen.

**Helga Glatzki** gewann zudem Gold mit der deutschen W75-Staffel. In der W65-Staffel trug **Marion Hergarten** (TV Bedburg) zum Sieg bei. Weitere Europameistertitel in gemischten Staffeln gingen an **Benjamin Frerich** (X40, Cologne Athletics) sowie **Paul Janas** (X45, Dürener TV).

**Janas** ist ein Newcomer in der internationalen Sprintszene. Sein Talent entdeckte er eher zufällig, als er seine Tochter beim Dürener TV anmeldete und selbst ins Training einstieg. Bereits bei seinen ersten Versuchen sprintete er die 100 Meter in starken 12,4 Sekunden. In Toruń erfüllte er sich seinen Traum vom Einzug ins 400-Meter-Finale (Platz 5 in 53,62 Sekunden), gewann Staffelgold und trug sich mit seinem Team in die Europarekordliste der Mixed-Staffel M45 (4x200 Meter) ein.

## Weitere Gewinnerinnen und Gewinner von Medaillen

### Silber

- Gähling Barbara (LT DSHS Köln; Kugelstoß W60; 11.80)
- Gründer Aurica (Leichlinger Turnverein; Weitsprung W40; 5.41)
- Ritte Ute (Sportclub Krefeld; Stabhochsprung W70; 2.20)
- Glatzki Helga (Crefelder SV W80; 60m 12.02; 200m 44.43)
- Janas Paul (Dürener TV 1847; Teilnehmer 4x200 M45 GER)
- Hergarten Marion (TV Bedburg 1927, Teilnehmerin 4x200 X65 GER)

### Bronze

- Venn Hannelore (TV Bedburg 1927; 200m W80; 45.06)
- Derksen Roswitha Eva (Crefelder SV; Diskus W75; 17.65)
- Görtz Reiner (ASV Süchteln M85; Kugel 7.83; Speer 20.40; Stab M85; 1.40)
- Pfennig Doris (LT DSHS Köln, Teilnehmerin 4x200 Meter W60 GER)

## Ergebnisse und Berichte

- [Leichtathletik.de](https://leichtathletik.de)
- <https://emaci2026.domtel-sport.pl/>